

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Reductions-Tabelle des Goldes in Courant

Klockgether, G. D.

Oldenburg, 1847

Vorwort.

urn:nbn:de:gbv:45:1-8640

V O R W O R T.

Die Richtigkeit der vorliegenden Tabelle kann zugesichert werden; indeß — „irren ist menschlich“ und so wird, um Veranlassung zum Nachrechnen zu geben, 1 Thaler für jeden Rechnungsfehler in dieser Tabelle Demjenigen ausgesetzt, der einen solchen zuerst der Verlagshandlung anzuzeigen vermag. Vorkommenden Falls wird zur Notiznahme für die Besitzer dieser Tabelle eine Anzeige durch das hiesige Wochenblatt erfolgen.

Die Berechnungen sind auf volle Schwarzen beschränkt: $\frac{1}{2}$ und darüber für voll, unter $\frac{1}{2}$ gar nicht angefügt; nur da, wo sich auf den Kopf ein halber Groten ergab, sind $2\frac{1}{2}$ Schwarzen ausgeworfen.

Anlangend die Einrichtung der Tabelle, so findet man auf der oberen Hälfte der ersten Seite jedes einzelnen Coursets (Seite 3, 10, 17, 24, 31, 38, 45, 52, 59, 66, 73, 80 und 87) für eine genaue Berechnung — wenn nämlich mit Schwarzen verbundene Goldbeträge reducirt werden sollen — die erforderlichen Umrechnungen von 1 Schwarzen bis zu 71 Groten 4 Schw., und darunter auf der andern Hälfte, bezüglich auf der folgenden Seite in der ersten herunter laufenden Spalte — behuf Vermittelung nöthiger Zusammenstellungen — die reducirten Beträge von vollen Thalern in angemessenen Abstufungen von 1 bis 10,000 Thalern; in den übrigen Zahlen sind die Umrechnungen von 1 Groten bis zu 50 Thlr. 71 Grt. — grotenweise fortlaufend — enthalten, so daß von den quer über laufenden Zahlenreihen

die erste von	—	1 Grt. bis zu	—	71 Grt. Gold, gegenüber	„Gold Thlr. 0“
„ zweite „	1 Thlr. 1	„ „	1 Thlr. 71	„ „	„ „ 1
„ dritte „	2 „ 1	„ „	2 „ 71	„ „	„ „ 2

u. s. w. die Courant-Beträge ergibt. Es liegt folglich das Ergebniß im rechten Winkel.

Selbstredend kann die Tabelle — umgekehrt — auch zur Umrechnung des Courants in Gold gebraucht werden; sind z. B. nach dem Course von 5 Thlr. 36 Grt.: 9 Thlr. 16 Grt. Gold = 10 Thlr.

10 Grt. 2 Schw. Courant (s. Seite 5), so müssen — will man den Goldbetrag von **10 Thlr. 10 Grt.** berechnen — diese 9 Thlr. 15 Grt. 3 Schw. betragen. Es ist nämlich in den Reductionsbeträgen die auf Gold umzurechnende, oder deren nächste, Summe aufzusuchen, von welcher die Ausgänge des Winkels (vor der Linie und im Kopfe) das Ergebnis zeigen, dem jedoch so viel Schwarzen, ab- oder zuzusetzen sind, als etwa gegen die umzurechnende die in der Tabelle aufgesuchte Summe bezüglich um mehr oder weniger Schwarzen abweicht.

Solchergestalt hat eine große Ausführlichkeit und somit eine nur wünschenswerthe ausgedehnte Brauchbarkeit der Tabelle für alle Zeiten und alle nur wahrscheinliche Fälle hervorgerufen werden können.

1 7 0 1 0 2

Druckfehler.

Seite 50 vor der Linie: statt 73 — 37 Thaler.

